

# Neuerscheinungen

## Oktober



## 1933

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment  
auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

jeweils bei Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und

Ⓩ

### MEDIZIN

Ⓩ

**Gynäkologische Operationen.** Von Prof. Dr. Felix v. Mikulicz-Radecki, Direktor der Univ.-Frauenklinik Königsberg/Pr. VI, 132 Seiten mit 146 meist farbigen Abbildungen im Text. 1933. 4°. Geb. RM 19.50

(Erweiterter Sonderdruck aus Bier-Braun-Kümmel, Chirurgische Operationslehre, 6. Auflage, Band IV, herausgegeben von F. Sauerbruch und V. Schmieden.)

Der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, diejenigen gynäkologischen, sowie geburtshilflichen Operationen chirurgischer Natur zu schildern, die an der Stoeckelschen Klinik ausgeübt werden und sich hier bewährt haben.

Zur Verdeutlichung der Technik ist ein großes Bildmaterial herangezogen. Entsprechend der Eigenart der Stoeckelschen Schule wird die Technik der vaginalen Operationen, sowie der gynäkologisch-urologischen Operationen besonders berücksichtigt. Alle Operationsverfahren werden durch die in der Literatur niedergelegten Erfahrungen der Stoeckelschen Klinik begründet, ihre Anwendung durch kurze Skizzierung der Indikationen gegen andere Methoden abgegrenzt.

Das Werk ist ein Ratgeber für jeden operativ tätigen Arzt, vor allem für den Facharzt der Gynäkologie.

**Satt werden mit wenig Geld.** Ein Ernährungswegweiser. 21.—25. Tausend. Herausgegeben v. Reichsverein Volksernährung e. V., Berlin. 60 Seiten. 1933. 8°. RM —.50

Partiepreise: 10 Exempl. RM 4.50, 50 Exempl. RM 21.—, 100 Exempl. RM 40.—, 500 Exempl. RM 190.—, 1000 Exempl. RM 360.—

Setzen Sie sich für diese leichtverkäufliche Schrift ein und unterstützen Sie damit die Bemühungen um eine gesunde Volksernährung. Durch Aushang unter Hinweis auf den niedrigen Preis verkauft sich das mit einem zugkräftigen, mehrfarbigen Umschlag versehene Heft dauernd mit Leichtigkeit. Einen erhöhten Rabatt sichern Sie sich durch Einzelverkauf bei Ausnützung der Partiebezüge.

Machen Sie bitte vor allem Hausfrauenverbände, Schulen, Wohlfahrtsbehörden, Haushaltsschulen und die Ärzteschaft auf das Heft aufmerksam.

**Die Entzündung des Magens.** Von Priv.-Doz. Dr. Norbert Henning, Oberarzt an der Medizin. Univ.-Klinik Leipzig VIII, 235 Seiten mit 1 farbigen und 135 schwarzen Abbildungen im Text. 1934. gr.8°. Kart. RM 23.40

In der Monographie gibt der Verfasser eine eingehende Schilderung der chronischen Gastritis. Moderne Röntgentechnik und Gastroskopie werden eingehend behandelt. Zahlreiche histologische Mikrophotogramme und Röntgenbilder erläutern den Text. Durch Beifügung einer großen Reihe von gezielten Gastrophotogrammen wird erstmalig eine objektive endoskopische Morphologie der Magenentzündung vermittelt. Die Untersuchung und Beobachtung von über 700 Gastritisfällen lieferte die Basis zur Schilderung der klinischen Symptomatologie und der Therapie. Eine Abrundung erfährt das Buch durch die Besprechung der akuten Gastritis, der Ätzgastritis sowie der Magenphlegmone.

Interessenten: Internisten, interessierte Allgemeinpraktiker, Röntgenologen und Chirurgen sowie die einschlägigen Kliniken und Institute.

**Taschenbuch der Therapie 1934.** 30. Ausgabe. Herausgegeben unter Mitwirkung von Fachärzten von Med.-Rat Dr. M. T. Schnirer, Wien. Die neue Ausgabe erscheint in einem Band: 659 Seiten. 1934. kl.8°. K geb. RM 4.60

Die zweckmäßige und bewährte Einteilung dieses Taschenbuches erleichtert dem Arzt seine Arbeit wesentlich. Alle Fortschritte auf dem Gebiete der Therapie des letzten Jahres sind bei der Neubearbeitung sorgfältig berücksichtigt worden, so daß jeder Mediziner die modernen Behandlungsarten in bequemer Form zur Verfügung hat.

Vollständig, zuverlässig, handliches Format und niedriger Preis sind die Vorzüge dieses Buches.

Interessenten: Jeder Arzt, Medizinstudierende.

### GEISTESWISSENSCHAFTEN

**Materie, Psyche, Geist.** Von Dr. Friedrich Noltenius, Berlin. XIV, 522 Seiten. 1934. gr.8°. RM 24.—, geb. RM 25.80

Ausgehend von der in seinem Buch »Gefühlswerte«\*) entwickelten »Psychologie der Gefühlswerten«, einer radikalen »Ganzheitspsychologie«, wendet sich der Verfasser jetzt den alten und doch ewig jungen Grundproblemen der Philosophie zu, die er einer streng methodischen Untersuchung unterwirft.

Aus den einzigartigen und tiefgreifenden neuen Betrachtungsweisen fließt eine scharfe Kampfstellung, nicht nur gegen den Materialismus und seine Spielarten, sondern auch gegen den Positivismus und Rationalismus. Religion und Mystik werden in kühner Verantwortungsfreudigkeit mitten in den Kern der philosophischen Fragestellung hineingerückt, ja die Philosophie geradezu auf ihre »Erkenntnisse« gegründet.

\*) **Die Gefühlswerte.** Grundriß einer Psychologie der Tiefe. VIII, 352 Seiten. 1927. gr.8°. RM 9.—; geb. RM 10.80

Interessenten: Gelehrte aller Fakultäten (besonders Philosophen, Psychologen und Ärzte) und gebildete Laien.

**Straffälligkeit bei Frauen, ihre Entstehung und Beschaffenheit.** Von Dr. Sophie Kunert, Strafanstalts-Seelsorgerin, Lübeck. VI, 200 Seiten. 1933. gr.8°. RM 9.60

(Bildet: Beiheft 67 zur »Zeitschrift für angewandte Psychologie« zugleich »Hamburger Untersuchungen zur Jugend- u. Sozialpsychologie« Nr. 5)

Bitte Fortsetzungslisten prüfen!

Wer kriminelle Menschen nur aus Zeitungsberichten, Gerichtsverhandlungen und aus den Verallgemeinerungen einer öffentlichen Meinung kennt, ist leicht geneigt, Menschen mit besonderer asozialer und antisozialer Energie als einer Eigenschaft zu vermuten. Die nähere Erfahrung mit Rechtsbrechern ergibt aber ein durchaus andersartiges Bild. Die vorliegende Arbeit hat sich zur Aufgabe gemacht, hinter das Geheimnis dieses Widerspruches zu kommen. Die Verf. versucht, den verbrecherischen Menschen in seinem Sosein und Gewordensein zu erfassen, weil die Überzeugung besteht, daß erst von der Klärung solcher Fragen her eine sowohl für die Volksgemeinschaft als auch für den Einzelmenschen gedeihliche Verbrechensbekämpfung angefaßt werden kann.

Am 26. 5. 1933 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt: Beiheft 66: **Kipp, Die Unehelichkeit, ihre psychologische Situation und Problematik** (Untersuchungen aus Groß-Berlin). VI, 180 Seiten. 1933. gr.8°. RM 9.80

Interessenten: Psychologen, Pädagogen, Erzieher, Juristen und alle in der Straffälligen-Fürsorge Tätigen.

Ⓩ

Das mit K bezeichnete Werk erschien in der Verlagsabteilung Curt Kabitzsch

Ⓩ

## JOHANN AMBROSIOUS BARTH LEIPZIG